

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =  
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e  
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **33 (1976)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

WERNER MEYER, Prof. Dr. phil., Historisches Seminar der Universität Basel, Hirschgäßlein 21, 4051 Basel: Die Burg als repräsentatives Statussymbol. Ein Beitrag zum Verständnis des mittelalterlichen Burgenbaues . . . . .	173
JAKOB BILL, Dr. phil., Schweizerisches Landesmuseum, 8023 Zürich: Ein hallstattzeitliches Dolchscheidenfragment aus Port bei Nidau . . . . .	182
FRANÇOIS-OLIVIER DUBUIS, Prof., Service des Monuments historiques et recherches archéologiques, 1951 Sion: L'église paroissiale de Muraz (District de Monthey, Valais). Les fouilles du Service cantonal des Monuments historiques et Recherches archéologiques (1972) et leur apport à l'histoire locale . . . . .	185
FRANÇOIS MACÉ DE LÉPINAY, 168, rue de la Convention, F-75015 Paris: De Soleure au Faubourg Saint-Germain. Joseph-Antoine Frœlicher (1790–1866). Architecte de la duchesse de Berry . . . . .	211
GEORG GERMANN, PD Dr. phil., Hagenbachstraße 34, 4052 Basel: Gottfried Semper über Konvention und Innovation . . . . .	224
BUCHBESPRECHUNGEN . . . . .	229

---

Herausgegeben von der Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich

Éditée par la Direction du Musée National Suisse à Zurich

Publicata a cura della Direzione del Museo Nazionale a Zurigo

Erscheint vierteljährlich – Revue trimestrielle – Rivista trimestrale

*Redaktionskommission:* Direktor Dr. H. Schneider, Zürich, Präsident; J. Bonnard, Lausanne; Prälat Prof. Dr. Jhs. Duft, St. Gallen; Dr. Peter Felder, Aarau; Prof. M. Grandjean, Lausanne/Genève; Prof. Dr. W. U. Guyan, Schaffhausen; Prof. Dr. A. Reinle, Pfaffhausen; Dr. W. Trachsler, Zürich

*Redaktion:* Dr. L. Wüthrich, Schriftleiter; Dr. A.-Ch. Gruber, rédacteur pour les contributions en langue française; Frau Dr. M. Seidenberg

*Druck und Administration:* Verlag Berichthaus, CH-8022 Zürich; Postscheckkonto Zürich 80–3035

Beiträge sind druckfertig (inklusive Abbildungen und Abbildungslegenden) zu richten an: Dr. L. Wüthrich, Schweizerisches Landesmuseum, CH-8023 Zürich, Postfach 2760

Für den Inhalt der Beiträge und der Rezensionen zeichnen die Autoren allein verantwortlich

Ein Nachdruck, auch von Ausschnitten und Abbildungen, ist nur mit Erlaubnis der Redaktion statthaft

Abonnementspreis: für die Schweiz Fr. 28.—; für das Ausland Fr. 35.50; Einzelheft Fr. 9.50

Abonnementsbestellungen durch den Verlag Berichthaus, CH-8001 Zürich, Zwingliplatz 3, sowie durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes

Für Mitglieder der «Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum» ist der Abonnementspreis im Jahresbeitrag von Fr. 50.– inbegriffen. Anmeldungen zum Beitritt nimmt die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums, 8023 Zürich, entgegen. Postscheckkonto der Gesellschaft: Zürich 80–34349